

Zahl: mo004.1-1/2025-6-6

Möggers, am 14.11.2025

Gemeindeamt Möggers

Amtsleitung

Teresa Eienbach

+43 5573 83814

teresa.eienbach@moegggers.at

## Protokoll

Gemeindevertretung

4. Sitzung - 25.09.2025

## PROTOKOLL

Datum: 25.09.2025  
Sitzungsort: Gemeindezentrum Möggers  
Dauer: 149 Minuten

### Teilnehmende

Vorsitz: Lukas Greussing

Mitglieder: Walter Heine,  
Manuel Wucher,  
Barbara Flatz,  
Raphaela Bereuter,  
Mario Moranduzzo,  
Andreas Eller,  
Marco Heidegger

Ersatzmitglieder: Lena Claudia Fessler,  
Julian Reiner,  
Annette Moll

Schriftführend: Teresa Eienbach

Entschuldigt: Walter Boch,  
Christian Eienbach,  
Josef Heidegger,  
Michael Frick



## Tagesordnung

1	Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit .....	2
2	Information des Bürgermeisters .....	2
3	Grundstücksangelegenheit Gst. Nr. 4449 – Beschluss.....	4
4	Grundstücksangelegenheit Gst. Nr. 150 und 4151/1 – Beschluss .....	4
5	Anschaffung Defibrillator – Beschluss.....	4
6	Wohnstraße Weienried .....	5
7	Genehmigung des letzten Protokolls .....	5
8	Allfälliges.....	5
9	Sanierung Wasserrettung .....	6

### 1 Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Lukas Greussing eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung von Möggers um 20:02 Uhr und begrüßt alle Anwesenden Gemeindevertreter und eine Zuschauerin.

Er stellt fest, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Vor Eingang in die Tagesordnung wird die Ersatzgemeindevertreterin Annette Moll angelobt.

Die Ersatzgemeindevertreterin Annette Moll hat nach § 37 Abs. 1 GG vor dem Gemeindevorstand folgendes Gelöbnis abzulegen: „Ich gelobe die Verfassung sowie alle übrigen Gesetze gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde Möggers nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

Ebenfalls vor Eingang in die Tagesordnung wird vom Vorsitzenden der Antrag gestellt, dass der Tagesordnungspunkt 9 „Sanierung Wasserrettung“ aufgenommen wird.

Der Antrag wird von der Gemeindevertretung einstimmig angenommen.

### 2 Information des Bürgermeisters

#### Burg Schönstein

Die Eigentümerin der Burg Schönstein ist verstorben. Die Erben beabsichtigen, das Grundstück zu veräußern. Der Vorsitzende möchte klären, ob die Gemeindevertretung Interesse daran hat, das rund 4.000 m<sup>2</sup> große Grundstück zu erwerben. Ein konkreter Kaufpreis liegt bislang noch nicht vor.

Seitens der Gemeindevertretung besteht die Frage, ob die Burg unter Denkmalschutz steht. Lukas wird hierzu weitere Informationen einholen und die Angelegenheit in der nächsten Sitzung wieder vorlegen.

#### Altstoffsammelzentrum

Einige Gemeindevertreter aus den Leiblachtaler Gemeinden haben kürzlich das ASZ in Lauterach besichtigt. Ein vergleichbares Projekt ist auch im Leiblachtal geplant. Dafür muss zunächst ein Gemeindeverband mit allen Leiblachtaler Gemeinden gegründet werden.

Die Gemeinde Hörbranz befindet sich derzeit noch in Verhandlungen mit dem Grundstückseigentümer, auf dessen Fläche das ASZ errichtet werden könnte. Die Kosten für den Grundstückskauf sowie den Bau des ASZ werden nach dem jeweiligen Einwohnerschlüssel auf die Gemeinden aufgeteilt.

Vizebürgermeister Walter Heine erläutert die finanzielle Sichtweise anhand der Erfahrungen aus Lauterach. Abgesehen von einem Anteil der Müllgrundgebühr erhält das ASZ Lauterach keine zusätzlichen Förderungen. Generell ist das ASZ Lauterach ein sehr gut funktionierendes und vorbildhaftes Projekt. Bürgermeister Lukas Greussing erklärt, dass er gerne einen weiteren Besichtigungstermin für die Gemeindevertreter organisiert, falls Interesse besteht und bisher noch keine Gelegenheit zur Teilnahme bestand. Weitere Informationen werden bekanntgegeben, sobald es Neuigkeiten zum Grundstückskauf gibt.

#### Gemeinde Bättl

Die Gemeinde Möggers hat mir ihren Einwohnern wieder bei der Gemeinde Bättl (eine Initiative von „Vorarlberg bewegt“ [www.vorarlbergbewegt.at](http://www.vorarlbergbewegt.at)) teilgenommen und den hervorragenden 2. Platz erreicht. Vizebgm. Walter Heine und Teresa Eienbach nahmen bei der Siegerehrung den Scheck über EUR 2.000 entgegen. Bereits vor zwei Jahren belegte die Gemeinde den 3. Platz und erhielt damals EUR 1.000. Von dem Gesamtbetrag von EUR 3.000 wurden bisher EUR 1.500 für den Sportclub, den Schiclub sowie das Kinderturnen verwendet. Lukas Greussing bittet um Vorschläge für sportliche Ideen oder Aktivitäten der Restbetrag von EUR 1.500 verwendet werden könnte.

#### Businessrun

Bürgermeister Lukas Greussing informiert, dass die Gemeinde Möggers heuer zum zweiten Mal am Businessrun teilgenommen hat. Als Läufer waren Julian Reiner, Andreas Eller, Christian Winder, Teresa Eienbach und er selbst am Start. In der Gesamtwertung erreichte die Gemeinde den 4. Platz, in der Mixed-Wertung sogar den 2. Platz. Er würde sich freuen, wenn im kommenden Jahr noch mehr Mitglieder der Gemeindevertretung teilnehmen.

#### Neue Mitarbeiterin

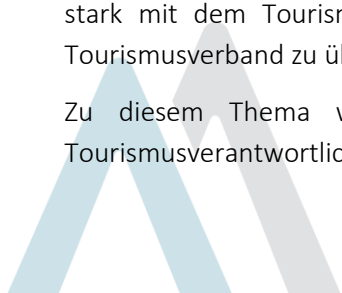
Am 1. Oktober startet Tatjana Bengard als neue Reinigungskraft. Sie übernimmt die Reinigungsarbeiten in der Volksschule, im Kindergarten und dem Gemeindehaus. Lukas bedankt sich bei den ehemaligen Mitarbeiterinnen Rebecca Fessler und Monika Jäger und wünscht ihnen alles Gute für den weiteren Lebensweg.

#### Regionalverband Leiblachtal-Pfänderrücken

Derzeit finden mit den Gemeinden Hörbranz und Lochau intensive Gespräche statt, um diese wieder in die Regio Leiblachtal einzubinden.

Im Regionalverband Leiblachtal-Pfänderrücken haben sich vier zentrale Themen herauskristallisiert: Radwege, Wanderwege, Energieregion und Genussregion. Da all diese Bereiche stark mit dem Tourismus verknüpft sind, erscheint es sinnvoll, die Regio künftig in einen Tourismusverband zu überführen.

Zu diesem Thema wird es im November eine große Sitzung geben, an der alle Tourismusverantwortlichen aus dem Leiblachtal teilnehmen werden.



### Quartiersentwicklung Weienried

Am vergangenen Montag fand erneut eine Sitzung mit dem Team der Quartiersentwicklung Weienried statt. Erste Vorschläge zur Parzellierung liegen bereits vor. Im Oktober ist eine weitere Sitzung geplant. Nach Abschluss der Projektgruppe soll in den nächsten Monaten wieder eine öffentliche Veranstaltung stattfinden, bei der die Ergebnisse vorgestellt werden.

Im Rahmen der Quartiersentwicklung werden auch Vergaberichtlinien erarbeitet, die festlegen, an wen zukünftig Bauplätze und Wohnungen veräußert werden.

### Pritschenwagen Bauhof

Der Pritschenwagen des Bauhofes ist defekt und nicht mehr reparierbar. Die aktuelle TÜV-Zulassung läuft im Frühjahr 2026 aus. Bauhofmitarbeiter Arno Flatz holt derzeit ein Angebot für ein neues Fahrzeug ein, das sich auf ca. EUR 48.000 beläuft. Da die Gemeinden Eichenberg und Möggers den Pritschenwagen gemeinsam anschaffen, erhält jede Gemeinde eine Förderung von 35 %. Die verbleibenden Kosten würden sich somit auf unter EUR 16.000 pro Gemeinde belaufen. Bürgermeister Lukas Greussing wird dieses Thema bei der nächsten Sitzung zur Beschlussfassung vorlegen.

### Schrebergärten Schönstein

Bürgermeister Lukas Greussing berichtet über eine Anfrage des Landesvolksanwaltes, welche er zu den Schrebergärten in Schönstein erhalten hat.

### 3 Grundstücksangelegenheit Gst. Nr. 4449 – Beschluss

Ein Teil des Grundstücks 4449 (Öffentliches Gut) verläuft laut Luftbild auf einem fremden Grundstück. Da eine Bereinigung des Grundstücks sinnvoll ist, schlägt Bürgermeister Lukas Greussing vor, das Teilstück von ca. 30 m<sup>2</sup> an die Eigentümer des Grundstücks 3738/1 abzutreten.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, das Teilstück von ca. 30 m<sup>2</sup> des Grundstück 4449 (Öffentliches Gut) an die Eigentümer des Grundstücks 3738/1 abzutreten. Die Gemeindevertretung stimmt einstimmig zu.

### 4 Grundstücksangelegenheit Gst. Nr. .150 und 4151/1 – Beschluss

Damit beim Grundstück 4151/1 (Öffentliches Gut) künftig zwei Autos ein- und ausfahren können, soll die Einfahrt vergrößert werden. Der Grundstückseigentümer wird hierfür ca. 14 m<sup>2</sup> an die Gemeinde abtreten.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Einfahrt beim Grundstück 4151/1 (Öffentliches Gut) zu vergrößern. Die Gemeindevertretung stimmt einstimmig zu.

### 5 Anschaffung Defibrillator – Beschluss

In Möggers sind derzeit zwei Defibrillatoren vorhanden – einer im Dorf bei der Volksschule und einer in Rucksteig bei der Firma Bantel. Bürgermeister Lukas Greussing spricht sich dafür aus, einen weiteren in der Parzelle Weienried zu installieren. Laut Angebot der Firma Jürgen Tschenett belaufen sich die Kosten für das Gerät auf netto 1.889,00 EUR.

Nach längerer Diskussion wird als zukünftiger Standort des Gerätes das Gemeindehaus dem ursprünglichen Vorschlag bei den Mehrparteienhäusern vorgezogen. Zusätzlich weist Lena Fessler

darauf hin, dass im Gemeindeamt eine Übersichtsliste aufgehängt werden könnte, auf der alle Standorte der Defibrillatoren vermerkt sind.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, einen weiteren Defibrillator in Weienried im Gemeindezentrum anzuschaffen. Die Gemeindevertretung stimmt diesem einstimmig zu

## 6 Wohnstraße Weienried

Bgm. Lukas Greussing informiert, dass ein Anrainer in Weienried den Wunsch geäußert hat, ein Teil des Grundstücks 3809/8 (Gemeinde Möggers) als Wohnstraße auszuweisen. Der Bürgermeister möchte die Meinung der Gemeindevertretung dazu einholen, da für eine Wohnstraßen-Verordnung ein Ermittlungsverfahren erforderlich ist, das einen erheblichen Aufwand darstellt.

Zunächst muss geprüft werden, ob die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen. Anschließend erfolgt ein Parteiengehör, bei dem die Anrainer und die betroffenen Grundeigentümer angehört werden. Danach wird eine Begründung erstellt und Stellungnahmen von verschiedenen Stellen eingeholt. Im Anschluss fasst die Gemeindevertretung einen Beschluss, bevor die Wohnstraße kundgemacht und umgesetzt wird.

Andreas Eller und Mario Moranduzzo schlagen vor, die Wohnstraße bis zum Grundstück 3813/11 und weiter zur Landstraße L9 zu führen, da bei den Wohnblöcken die Straße bereits wie eine Wohnstraße benützt wird. Bürgermeister Greussing weist darauf hin, dass die genaue Streckenführung von einem Verkehrsgutachter beurteilt werden sollte.

Die Gemeindevertretung spricht sich grundsätzlich für die Einrichtung der Wohnstraße aus und Bgm. Lukas Greussing wird die weiteren Schritte einleiten

## 7 Genehmigung des letzten Protokolls

Die Protokolle der letzten Gemeindevertretungssitzung vom 24.06.2025 ist an alle Mitglieder ordnungsgemäß ergangen und wird einstimmig genehmigt.

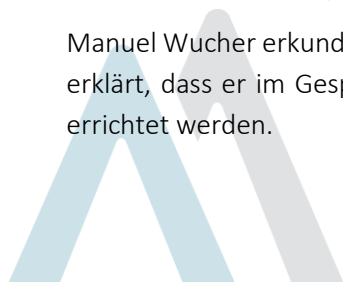
## 8 Allfälliges

Barbara Flatz erkundigt sich erneut nach dem aktuellen Stand bezüglich der Silvester-Schießerei der Polizei im Ried. Bürgermeister Lukas Greussing erklärt, dass er das Thema nochmals aufgreifen und der Sache nachgehen wird.

Barbara Flatz erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der PSG im Dorf. Bürgermeister Lukas Greussing erklärt, dass am 16.10.2025 eine Sitzung stattfindet und er bei der nächsten Gemeindevertretungssitzung darüber berichten wird.

Barbara Flatz weist darauf hin, dass es in letzter Zeit mindestens einmal pro Woche vorgekommen ist, dass der Anschlussbus Richtung Dorf und Eichenberg in Weienried vorzeitig abgefahren ist. Bürgermeister Lukas Greussing erklärt, dass er sich erneut mit den Verantwortlichen der Linien 21 und 127 in Verbindung setzen wird.

Manuel Wucher erkundigt sich nach Neuigkeiten zum Handyempfang in Möggers. Der Vorsitzende erklärt, dass er im Gespräch mit A1 ist und voraussichtlich zwei neue Handymasten in Möggers errichtet werden.



## 9 Sanierung Wasserrettung

Wie in der letzten Sitzung besprochen, plant die Wasserrettung für das Einsatzgebiet in den Gemeinden Bregenz, Hörbranz, Lochau, Kennelbach, Langen b. Bregenz, Hohenweiler, Möggers und Eichenberg, im Jahr 2026 umfassende Sanierungsarbeiten am Vereinsitz in der Druckergasse 40, 6900 Bregenz. Die Arbeiten umfassen:

- Sanierung des Schulungsraumes, inklusive Erneuerung des Bodenbelages sowie Malerarbeiten an Wänden und Decken
- Adaptierung der bestehenden WC-Anlagen zur besseren Nutzung durch weibliche Einsatzkräfte und Mitglieder
- Einbau einer neuen Küche
- Erneuerung und funktionale Anpassung der Büromöbel
- Modernisierung der Heizungs- und Sanitärinstallationen zu Effizienzsteigerung und Anpassung an aktuelle Standards

Die Wasserrettung Bregenz wird Eigenleistung im Bereich Malerarbeiten und Möblierung erbringen.

Für die Investitionskosten steht kein Vorsteuerabzug zu, weshalb die geschätzten Nettoinvestitionskosten um 20 % Umsatzsteuer zu erhöhen sind.

Der Finanzierungsbedarf für alle unter Punkt I genannten Leistungen liegt bei EUR 158.400 brutto und setzt sich zusammen wie folgt:

Kosten netto gesamt	EUR 151.000
Eigenleistung Wasserrettung Bregenz	EUR 19.000
Finanzierungsbedarf netto	EUR 132.000
Finanzierungsbedarf brutto	EUR 158.400

Dies ergibt daher folgende Kostenteilung:

<b>Gemeinde</b>	<b>Einwohner:innen Stichtag 31.12.2024</b>	<b>Einwohner:innen Stichtag 31.12.2024 %-Anteil gerundet</b>	<b>Anteilige förderbare Kosten in Euro gerundet</b>
Bregenz	29.511	60,56	95.933,31
Hörbranz	6.741	13,83	21.913,40
Lochau	6.712	13,77	21.819,13
Kennelbach	1.862	3,82	6.052,92
Langen bei Bregenz	1.497	3,07	4.866,39
Hohenweiler	1.423	2,92	4.625,84
Möggers	561	1,15	1.823,68
Eichenberg	420	0,86	1.365,32
<b>SUMME</b>	<b>48.727</b>	<b>100%</b>	<b>158.400,00</b>

Förderung (Strukturförderung und Bedarfszuweisung):

Gemeinde	Struktur-fördersatz in %	Struktur-förderung in Euro	BZ-Förderung in %	BZ-Förderung in Euro	Restliche Finanzierung Gemeinden in Euro
Bregenz	15%	14.390	13,0%	12.471	69.072,31
Hörbranz	15%	3.287	25,5%	5.588	13.038,40
Lochau	15%	3.273	30,0%	6.546	12.000,13
Kennelbach	15%	908	17,0%	1.029	4.115,92
Langen bei Bregenz	30%	1.460	25,5%	1.241	2.165,39
Hohenweiler	30%	1.388	34,5%	1.596	1.641,84
Möggers	35%	638	39,5%	720	465,68
Eichenberg	35%	478	36,5%	498	389,32
<b>SUMME</b>		<b>25.822</b>		<b>29.689</b>	<b>102.888.99</b>

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Sanierung der Wasserrettung Bregenz in vorgestellter Form zu beschließen. Die Gemeindevertretung stimmt dem Antrag einstimmig zu.

Der Vorsitzende bedankt sich bei allen und schließt die Sitzung um 22:21 Uhr.

Der Bürgermeister

Mitgezeichnet,

Lukas Greussing

Dieses Dokument ist elektronisch unterschrieben.

Teresa Eienbach

Dieses Dokument ist elektronisch unterschrieben.

||GI\_PADES\_BLOCK\_WITHOUT\_BORDERS||

